

Kurzportrait Hein Volkmer

**Direktkandidat von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN im Wahlkreis MEZ (Wahlkreis 18)
zur Sächsischen Landtagswahl am 30. August 2009**

Alter: 50

Geburtsort: Marienberg

Wohnort: Lengefeld

Familienstand: verheiratet

Kinder: drei Kinder

Erlernte Berufe/Studium: Instandhaltungsmechaniker/Ingenieur für Maschinenbau

Aktuelle Tätigkeit: Gewerkschaftssekretär

Hobbys: Sauna, Schwimmen

Parteizugehörigkeit:
Seit 1991 Mitglied bei BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Warum glauben Sie, dass Sie der beste Direktkandidat für diesen Wahlkreis sind?

Ich kenne die Probleme und Sorgen der Erzgebirger, weiß aber auch um die Energie und Bereitschaft der Menschen, unter schwierigen Bedingungen das Leben zu meistern. Diese Menschen brauchen Perspektiven in ihrer Heimat, das heißt Arbeitsplätze mit vernünftiger Entlohnung, modern ausgestattete Schulen in Reichweite der Kinder sowie ausreichend Kindergartenplätze. Und vor allem ist es wichtig, Ausbildungsmöglichkeiten zu schaffen, um den jungen Menschen Perspektiven in ihrer Heimat aufzuzeigen und damit die weitere Abwanderung kreativen Potenzials zu stoppen.

Welchen Themen wollen Sie sich im Landtag ganz besonders widmen?

Wichtige Themen sind der Ausbau des öffentlichen Personenverkehrs, die Kulturförderung, die Erhaltung der Medizinischen Versorgung auch in den ländlichen Regionen und der Schutz beziehungsweise die sanfte Nutzung der ökologischen Ressourcen. Konkret heißt das Verbot des Anbaus gentechnisch veränderter Pflanzen und die verstärkte Förderung alternativer regenerativer Energieerzeugung.

Welche Entscheidungen muss der Landtag ganz dringend im Interesse des Erzgebirges treffen?

Aktuell ist die Bildung eines Fonds für durch die Wirtschaftskrise in Not geratene Firmen im Wert von 250 Millionen Euro durch sächsische Kreditinstitute notwendig. Die Verteilung der Mittel muss durch einen Beirat erfolgen.